
Subject: HLC Dr. Akin 2632 grafts Juni 2017
Posted by [greg2017](#) on Sat, 24 Mar 2018 14:19:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe Leidensgenossen,

Nun ist es an der Zeit, von meinen Erfahrungen in der HLC zu berichten. Als meist stiller Mitleser habe ich von diesem Forum mehr als profitiert, und hätte ohne dieses den ein oder anderen Fehler bei der Wahl des Arztes begangen. Meine Wahl viel letztendlich auf die HLC. Sicherlich nicht die günstigsten und man lässt sich schnell verleiten, einen günstigeren Anbieter zu wählen. (Was nicht unbedingt schlecht sein muss.) Ausschlaggebend waren mir: 1) Die Konstanz der Ergebnisse hier im Forum 2) die Berichte ohne Eigenwerbung des Anbieters bei einem akzeptablem Preis, sowie 3) die Möglichkeit der Teilrasur (und das sieht dann doch eher schwierig aus!)

Kurz zu mir, 43 Jahre, NW III, eher IV. HA seit dem ich 20 bin. Minox und Fin, aber nicht regelmäßig bis vor 5 Jahren, dann habe ich es weggelassen. Vater: NW IV, Großvater mütterlicherseits bis ins hohe Alter NW II.

Zum Ablauf: Es ist wie von meinen Vorreitern hier im Forum exakt so. Sehr entspannt, die WG sehr nett und vor allem ist man nicht alleine. Es gleicht eher einer großen Familie. Bei mir standen ca. 2600 grafts zur Planung an. Letztendlich war meine Baustelle die Front, die Tonsur noch dicht. Während des ersten Tages stellte sich bei mir heraus, das ich sehr viele single grafts, nur wenig multis hätte. Die Entnahme gestaltete sich schwierig und beinahe hätte Dr. Akin abgebrochen. Die Schmerzen sind erträglich, die ersten Wochen ein harter Ritt. Die HT ist jetzt genau 246 Tage her und ich bin mehr als zufrieden. Meine Photodokumentation ist nicht optimal, aber besser als nichts. Grüße, Greg